

Ausbildungs- und Tourenangebote 2023

Deutscher Alpenverein, Sektion Trier e.V.

Gerty-Spies-Straße 5, 54290 Trier, Tel.: 0651-4 95 71

Die Sektion Trier bietet auf den nächsten Seiten für ihre Mitglieder Ausbildungskurse und -touren an. Einige Angebote können auch von Nichtmitgliedern genutzt werden. Die Anmeldung erfolgt nur über den jeweiligen Kurs- oder Tourenleiter und Überweisung der Teilnehmergebühr mit Angabe von Namen und Kursnummer auf das Vereinskonto. Der Kurs- oder Tourenleiter teilt die Anmelde- und Überweisungsfrist mit. Geht die Teilnehmergebühr nicht fristgerecht ein, rücken andere Teilnehmer von der Warteliste nach. Zusätzlich ist eine schriftliche Anmeldung an den Kurs- oder Tourenleiter mit einem Anmeldeformular erforderlich. Das Anmeldeformular erhält man vom Kurs- oder Tourenleiter.

Hinweise zur Anmeldung:

Eine verbindliche Anmeldung zu allen Kursen ist erst ab dem 15. Januar 2023 möglich (außer Kurs K01-23). Vorab beantwortet die Kursleitung gerne Fragen zu den Kurs- und Ausbildungsinhalten.

Die Überweisung der Teilnehmergebühren, bitte auf das Vereinskonto bei der Sparkasse Trier, IBAN: DE 94 5855 0130 0000 95 38 44, BIC: TRISDE55.

Corona-Regeln bei Ausbildungskursen und Touren:

Es gelten grundsätzlich die Verordnungen und Vorgaben der Länder, in denen die Kurse und Touren stattfinden.

AUSBILDUNG

Grundkurs Halle (Kurs: K01-23)

Der Grundkurs Klettern in der Halle bietet einen Einstieg in das Klettern an künstlichen Kletterwänden. Er ist der ideale Kurs für alle, die das Klettern einfach mal ausprobieren wollen.

Ausbildungsinhalte: Materialkunde, Einbinden in den Klettergurt, Partnercheck, Knoten (8-er), Handhabung verschiedener Sicherungsgeräte (Halbautomat, Tube), Kommandos, Top-Rope sichern & ablassen, Vorstieg sichern und Vorstieg klettern.

Es besteht die Möglichkeit des Erwerbes des DAV-Kletterscheines Top-Rope, bzw. Vorstieg.

Voraussetzungen: Interesse am Klettern.

Zielgruppe: Anfänger

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Webseite

Teilnehmergebühr: Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 100 €. Der Halleneintritt ist in der Kursgebühr nicht enthalten.

Stützpunkt(e): Cube Trier

Teilnehmer: 6

Termine: 09./12./16. und 19. Januar 2023

Weitere Informationen: Der Kurs findet an 4 Abenden jeweils montags und donnerstags ab ca. 17 Uhr statt. Er richtet sich an Teilnehmer, die mit dem Klettern anfangen wollen, bzw. schon erste Vorerfahrungen haben.

Ausrüstung kann gestellt werden. Eigene Kletterschuhe wären vorteilhaft.

Anmeldung/Kursleitung: Herbert Röhl (Trainer C Sportklettern),

Mail: herbert.roehl@dav-trier.de, Tel.: 0658/14 48

Aufbaukurs - Von der Halle an den Fels (Kurs: K02-23)

Dieser Aufbaukurs richtet sich an alle Hallen-Kletterer, die den Schritt an natürliche Felswände wagen wollen. Dabei baut der Kurs auf schon vorhandenen Kenntnissen auf und fokussiert die Elemente, die speziell für Klettergärten sind. Ziel ist es, den Teilnehmer das nötige Wissen zu vermitteln, um eigenständig und in Eigenverantwortung in Klettergärten klettern zu können.

Ausbildungsinhalte: Materialkunde, Knoten (8-er, Prusik, (Halb-)Mastwurf, Ankerstich), Sichern mit Halbmastwurf, Handhabung von Expressen im Vorstieg, Abseilen, Auf-/Abbau von Kletterrouten.

Voraussetzungen: „GK Halle“, sicheres Vorsteigen im 5. /6. Grad (Halle).

Ausrüstung: Gurt, Schuhe, Sicherungsgerät. Soweit vorhanden: Seil (60 m), Karabiner, 5 Expessschlingen, Kurzprusik

Teilnehmergebühr: Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 100 €.

Stützpunkt(e): Klettergärten der Region

Teilnehmer: 6

Termine: 01. und 02. April 2023

Weitere Informationen: Der Kurs richtet sich an alle Teilnehmer, die schon erste Vorstiegserfahrungen haben und diese am Fels anwenden möchten

Weitere Ausbildungsinhalte: sicheres Auf-und Abbauen einer Route am Fels, Umweltaspekte, Begehungsstile, Sicherungstechnik, Vorstiegstraining, Seiltechnik

Anmeldung/Kursleitung: Herbert Röhl (Trainer C Sportklettern),

Mail: herbert.roehl@dav-trier.de, Tel.: 06581/14 48

Aufbaukurs Plaisir (Kurs: K03-23)

Der Aufbaukurs Plaisir bietet dem routinierten Klettergartenkletterer die Möglichkeit sein Betätigungsfeld auf Plaisir-Routen auszudehnen. Dabei steht das Mehrseillängenklettern in sehr gut abgesicherten Routen (Plaisir-Routen) im Mittelpunkt. Nach Abschluss des Kurses ist der Teilnehmer in der Lage, einfache Plaisir-Mehrseillängen-Routen zu erklettern.

Ausbildungsinhalte: Materialkunde, Aufbau Standplatz, Seilschaftsaufbau, Seilschaftskommandos, Nachsichern mit Platte, Mehrseillängen-Routen klettern & abseilen

Voraussetzungen: „GK Fels“ oder „AK Von der Halle an den Fels“, verbunden mit Klettererfahrung im Klettergarten, sicherer Vorstieg mindestens UIAA III.

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Webseite

Teilnehmergebühr: Mitglieder 120 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Stützpunkt(e): Tessin/Ponta Brolla

Teilnehmer: 4 (min. 2)

Termine: 06.-10. April 2023

Ausbildungsziel: Eigenverantwortliches und selbstständiges Klettern von gut gesicherten Plaisir-Mehrseillängentouren

Weitere Ausbildungsinhalte: Sicherheitsaspekte beim Klettern am Fels, Verbesserung der Klettertechnik, Selbstsicherung, Standplatzbau, Nachsichern der Kletterpartner, Umweltschutz, Umbauen der Route, Abseilen, Seilhandling, Abstieg.

Im schönen Tessin gibt es im traumhaften Ambiente ein großartiges Klettergebiet. Sehr gut gesicherte Mehrseillängentouren im 3.-5. Schwierigkeitsgrad im besten Gneis. Die Kletterrouten sind fußläufig vom Campingplatz an der Maggie gut zu erreichen und die Zustiege sind kurz.

Zu empfehlen: Ein Sprung in die Maggie nach einem Klettertag und leckeres Essen vom Kursleiter :-)

Anmeldung/Kursleitung: Alexander Maus (Trainer B Plaisirklettern, Trainer C Sportklettern), Mail: alexander.maus@dav-trier.de, Tel.: 0176/23 32 82 62

Aufbaukurs Alpin - Standplatzbau und alpine Absicherung (Kurs: K04-23)

Der Aufbaukurs Alpin richtet sich an ambitionierte Bergsteiger, die schon erste Erfahrungen in Plaisir-Touren gesammelt haben. Nun soll es in weniger gut abgesicherte Routen gehen, bei der ein Teil oder aber auch die komplette Sicherung und die Standplätze selbst zu legen sind. Nach Abschluss dieses Kurses sind die Teilnehmer in der Lage, fast alle alpinen Kletterrouten zu besteigen, vorausgesetzt das Kletterkönnen entspricht der angeforderten Leistung.

Ausbildungsinhalte: Materialkunde, verschiedene Standplatzbau-Methoden; Absichern und Standplatzbau mit mobilen Sicherungsgerät; Planen und Durchführen von alpinen Klettertouren

Voraussetzungen: AK Plaisir, Erfahrung im Plaisir-Routen klettern

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Webseite

Teilnehmergebühr: Mitglieder 60 €, Nichtmitglieder 120 € (Gebühren für Ausbildungstouren im alpinen Gebirge sind höher und werden bei den jeweiligen Touren ausgeschrieben)

Stützpunkt(e): Verschiedene Klettergärten Rund um Trier

Teilnehmer: 8 (min. 3)

Termine: 21./22. und 23. April 2023

Weitere Informationen: Schwerpunkt des Kurses ist es, verschiedene Möglichkeiten des Bauens von Fixpunkten und Standplätzen zu erlernen und in Kletterrouten anzuwenden. Als Abschluss des Kurses ist geplant, eine Mehrseillängenroute (z.B. Wehlenfels/Kirn) unter größten Teils Eigenabsicherung zu klettern.

Kenntnisse in HMS-Sicherung, Standplatzbau u. Absicherung in Plaisir-Routen werden wiederholt, sollten aber bereits vorhanden sein. Der IV. Grad im Vorstieg sollte beherrscht werden. Grundausrüstung fürs Klettern sollte vorhanden sein. Spezialausrüstung wie Klemmkeile, Friends können von der Sektion über den Ausbilder ausgeliehen werden. Start des Kurses Freitag-Nachmittag in Igel, ca. 16.00 Uhr oder nach Absprache. Samstag und Sonntag ganztags.

Anmeldung/Kursleitung: Elmar Böckler (Trainer B Hochtouren),
Mail: elmar.boeckler@dav-trier.de, Tel.: 0651/82 16 88

Aufbaukurs - Von der Halle an den Fels (Kurs: K05-23)

Dieser Aufbaukurs richtet sich an alle Hallen-Kletterer, die den Schritt an natürliche Felswände wagen wollen. Dabei baut der Kurs auf schon vorhandenen Kenntnissen auf und fokussiert die Elemente, die speziell für Klettergärten sind. Ziel ist es, den Teilnehmer das nötige Wissen zu vermitteln, um eigenständig und in Eigenverantwortung in Klettergärten klettern zu können.

Ausbildungsinhalte: Materialkunde, Knoten (8-er, Prusik, (Halb-)Mastwurf, Ankerstich), Sichern mit Halbmastwurf, Handhabung von Expressen im Vorstieg, Abseilen, Auf-/Abbau von Kletterrouten.

Voraussetzungen: „GK Halle“, sicheres Vorsteigen.

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Webseite

Teilnehmergebühr: Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 100 €.

Stützpunkt(e): Klettergärten in der Region

Teilnehmer: 5

Termine: 06. Mai und 17. Juni 2023

Anmeldung/Kursleitung: Christian Pfalzgraf (Trainer B Alpinklettern),
Mail: christian.pfalzgraf@dav-trier.de, Tel.: 06502/9 58 96 94

Aufbaukurs Alpin - Standplatzbau und alpine Absicherung (Kurs: K06-23)

Der Aufbaukurs Alpin richtet sich an ambitionierte Bergsteiger, die schon erste Erfahrungen in Plaisir-Touren gesammelt haben. Nun soll es in weniger gut abgesicherte Routen gehen, bei der ein Teil oder aber auch die komplette Sicherung und die Standplätze selbst zu legen sind. Nach Abschluss dieses Kurses sind die Teilnehmer in der Lage, fast alle alpinen Kletterrouten zu besteigen, vorausgesetzt das Kletterkönnen entspricht der angeforderten Leistung.

Ausbildungsinhalte: Materialkunde, verschiedene Standplatzbau-Methoden; Absichern und Standplatzbau mit mobilen Sicherungsgerät; Planen und Durchführen von alpinen Klettertouren

Voraussetzungen: AK Plaisir, Erfahrung im Plaisir-Routen klettern

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Webseite

Teilnehmergebühr: Mitglieder 110 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Stützpunkt(e): Vogesen (mit Vorbereitungstag in Igel)

Teilnehmer: 8

Termine: 12.-14. Mai 2023

Weitere Informationen: Klettern im Granit der Vogesen – Grundlagen für Plaisirrouten und zusätzlich den Einsatz von mobilen Sicherungsgeräten

Die wilden, schroffen Granitfelsen rund um den Hohnack bieten eine ausgezeichnete Möglichkeit, alpine Erfahrungen zu sammeln. Wir werden Plaisirrouten an der Martinswand klettern und die dazu gehörenden Sicherungsmethoden trainieren. Zusätzlich wird der Fokus auf das Sichern mit mobilen

Sicherungsgeräten gelegt. Es besteht zudem die Möglichkeit, den alpin angehauchten Grat der Spitzköpfe zu durchsteigen - sozusagen als Vorgeschmack auf längere alpine Touren. Als Einstieg dient ein Vorbereitungstag in Igel (Terminabsprache im Vorfeld).

Anmeldung/Kursleitung: Marc Fiedler (Trainer B Hochtouren),
Mail: marc.fiedler@dav-trier.de, Tel.: 00352 621/27 66 91

Aufbaukurs Alpin - Standplatzbau und alpine Absicherung (Kurs: K07-23)

Der Aufbaukurs Alpin richtet sich an ambitionierte Bergsteiger, die schon erste Erfahrungen in Plaisir-Touren gesammelt haben. Nun soll es in weniger gut abgesicherte Routen gehen, bei der ein Teil oder aber auch die komplette Sicherung und die Standplätze selbst zu legen sind. Nach Abschluss dieses Kurses sind die Teilnehmer in der Lage, fast alle alpinen Kletterrouten zu besteigen, vorausgesetzt das Kletterkönnen entspricht der angeforderten Leistung.

Ausbildungsinhalte: Materialkunde, verschiedene Standplatzbau-Methoden; Absichern und Standplatzbau mit mobilen Sicherungsgerät; Planen und Durchführen von alpinen Klettertouren.

Voraussetzungen: AK Plaisir, Erfahrung im Plaisir-Routen klettern

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Webseite

Teilnehmergebühr: Mitglieder 200 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Stützpunkt(e): Berner Oberland oder Wallis

Teilnehmer: 5

Termine: 20.-26. August 2023

Anmeldung/Kursleitung: Christian Pfalzgraf (Trainer B Alpinklettern),
Mail: christian.pfalzgraf@dav-trier.de, Tel.: 06502/9 58 96 94

Grundkurs Eis (Kurs: K08-23)

Der Grundkurs Eis richtet sich an Bergwanderer und Kletterer, die mal etwas höher hinauswollen. Der Kurs vermittelt das nötige Wissen, um sicher einfache Gletscher und Firnfelder zu überqueren. Nach Abschluss des Kurses ist der Teilnehmer in der Lage mittels verschiedener Techniken eine Spaltenbergung oder eine Selbststretzung durchzuführen.

Der Kurs kann alternative auch im Rahmen einer Ausbildungstour durchgeführt werden. Dann können noch weitere Inhalte, wie das Gehen mit Steigeisen, Fallsturzübungen etc. hinzukommen.

Ausbildungsinhalte: Materialkunde (Steigeisen, Pickel, Eisschrauben, Lose Rolle), Fixpunkte im Eis und Firn, Verwendung von Eispickel, Seilschaftsaufbau am Gletscher, Spaltenbergung, Selbstrettung (Prusiken)

Voraussetzungen: Interesse

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Webseite

Teilnehmergebühr: Mitglieder 25 €, Nichtmitglieder 50 € (Gebühren für Ausbildungstouren sind höher und werden bei den jeweiligen Touren ausgeschrieben)

Stützpunkt(e): Klettergarten Igel

Teilnehmer: 9 (min. 3)

Termine: 17. Juni 2023

Anmeldung/Kursleitung: Thomas Schönhofen (Trainer C Bergsteigen),
Mail: thomas.schoenhofen@dav-trier.de, Tel.: 0651/46 39 64 06

SPEZIALKURSE

Einführung ins Bergwandern (Kurs: K09-23)

Damit die nächste (oder auch erste) Bergwanderung nicht nur zu einem schönen, sondern auch sicheren Erlebnis wird, bietet die Sektion Trier ein Kurs zum Thema „Bergwandern“ an. Das Kursangebot richtet sich an Interessierte aller Altersgruppen, die eine Bergwanderung anstreben, bisher aber noch gar keine oder nur geringe Erfahrungen in den Bergen sammeln konnten.

Ausbildungsinhalte: Vermittlung von Grundkenntnissen in Tourenplanung, Ausrüstung, Kartenlesen, Positionsbestimmung und das richtige Verhalten in den Bergen sowie in Notsituationen.

Voraussetzungen: Genügend Kondition um mit einem 10-12 kg schweren Rucksack ein paar Stunden zu wandern.

Zielgruppe: Der Kurs richtet sich an Wanderer/-innen, die erste Erfahrungen in den Bergen sammeln wollen und/oder die die selbständige Durchführung von alpinen Touren anstreben.

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Webseite

Teilnehmergebühr: Mitglieder 40 €, Nichtmitglieder 60 € (Gebühren für Ausbildungstouren im alpinen Gebirge sind höher und werden bei den jeweiligen Touren ausgeschrieben)

Stützpunkt(e): Edrieschütte am Rösterkopf

Teilnehmer: 10 (min. 5)

Termine: Frühjahr 2023

Anmeldung/Kursleitung: Gerd Neu (Wanderleiter),
Mail: gerd.neu@dav-trier.de, Tel.: 0151/59 46 47 77

Wochenend-Workshop zu alpenvereinaktiv.com (Kurs: K10-23)

In diesem Workshop soll es nach einer Einführung in alpenvereinaktiv.com um die praktische Umsetzung bei Wanderungen gehen. Er geht also in erster Linie ums wandern, weniger ums Radfahren. Allerdings lässt sich alles im Prinzip auf Radtouren übertragen.

Teilnehmergebühr: Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 60 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen:

Erster Tag: Anreise bis 10.00 Uhr, - Einführung - gemeinsame Planung und Durchführung einer kurzen Wanderung von 4 bis 5 km - paarweise Planung einer eigenen Wanderung von 10 bis 12 km

Zweiter Tag: - paarweise Durchführung der Wanderung unter Nutzung der eigenen Planung - Nachbesprechung - Ende ca. 16.00 Uhr

Kosten: neben dem Teilnehmerbeitrag Preis für Übernachtung inkl. Abendessen und Frühstück.

Die Teilnehmer/innen müssen sich vorher bei alpenvereinaktiv.com registrieren, die kostenlose Testversion für Pro+ freischalten sowie die App auf dem Smartphone installieren und sollen einen Laptop oder Tablet zur Planung sowie das Smartphone sowie eine Powerbank fürs Smartphone für die Wanderung am Sonntag mitbringen.

Anmeldung wegen der Unterkunft erforderlich bis zum 28. Februar 2023

Stützpunkt(e): Nordluxemburg (oder Region Trier)

Teilnehmer: 8 (min. 4)

Termine: 01. und 02. April 2023

Anmeldung/Kursleitung: Alwin Geimer (Wanderleiter),

Mail: alwin.geimer@dav-trier.de, Tel.: 00352 621/ 63 91 00

Spezialkurs Klettersteig (Kurs: K11-23)

Einmal eine Felswand begehen, davon träumt der eine oder andere Wanderer immer mal wieder. Aber dafür gleich einen oder mehrere Kletterkurse belegen? Was liegt da also näher als das Klettern einfach mal in einem Klettersteig auszuprobieren. Damit dieser Ausflug sicher und ohne Probleme gemeistert werden kann, bietet der Spezialkurs Klettersteig die nötige Ausbildung und liefert hilfreiche Tipps und Tricks.

Ausbildungsinhalte: Materialkunde; Handhabung Klettersteigset; Nachsichern mittels HMS

Voraussetzungen: Neben der Lust, etwas Neues zu probieren, sollten Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sowie etwas Ausdauer vorhanden sein.

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Webseite

Teilnehmergebühr: Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 100 € (Gebühren für Ausbildungstouren sind höher und werden bei den jeweiligen Touren ausgeschrieben)

Stützpunkt(e): Klettergarten Igel, Klettersteig Zell(Mosel)

Teilnehmer: 10 (min. 5)

Termine: 06. und 07. Mai 2023

Weiterer Ausbilder: Peter Bohr

Anmeldung/Kursleitung: Miroslava Böckler (Trainerin C Bergsteigen),
Mail: mira.boeckler@dav-trier.de, Tel.: 0651/82 16 88

Umgang mit Angst beim Klettern (Kurs: K12-23)

Die Meisten kennen sie: Die Angst beim Klettern. Sie hat viele Gesichter und ist oft der limitierende Faktor, der das Ausschöpfen des persönlichen Potentials verhindert.

Teilnehmergebühr: Mitglieder 40 €, Nichtmitglieder 80 €. Der Halleneintritt ist in der Kursgebühr nicht enthalten

Weitere Informationen: Der Kurs findet an 3 Montagabenden im Oktober/November 2023 statt. Er richtet sich an alle, die sich mit ihrer Angst auseinandersetzen wollen. Ziel ist es, ein besseres Verständnis für die Angstreaktion sowie individuelle Strategien im Umgang damit zu entwickeln. Neben der Theorie, ist Sturztraining und das Erlernen von dynamischem Sichern ein zentraler Inhalt.

Voraussetzung: Vorstieg im V. Grad in der Halle

Stützpunkt(e): Cube Trier

Teilnehmer: 6 (min. 4)

Termine: Oktober/November 2023

Anmeldung/Kursleitung: Lena Mangerich (Trainer C Sportklettern),
Mail: lena.mangerich@dav-trier.de, Tel.: 0651/49 571

Skitouren rund um Sufers (Kurs: K13-23)

Tourbeschreibung: Tagestouren ab Hotel Seeblick, Sufers.

Anmeldung: Online Anmeldung auf der Homepage der DAV Sektion Konstanz (<https://www.dav-konstanz.de>)

Voraussetzung: Sicheres Skifahren im freien Gelände, Kondition für Aufstiege mit bis zu 1300 Hm, Kenntnisse im Umgang mit LVS Gerät

Zielgruppe: Fortgeschrittene Skitourengeher

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - **Kondition:** ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Hotel Seeblick Sufers, Graubünden

Termin: 08.-12. März 2023

Teilnehmer: 10 (min. 5)

Weitere Informationen: Teilnehmergebühren und weitere Informationen sind auf der Homepage der DAV Sektion Konstanz verfügbar oder direkt beim Tourenleiter Anton Tchipev zu erfahren.

Anmeldung/Kursleitung: Anton Tchipev (Trainer B Skihochtouren),
Mail: anton.tchipev@dav-trier.de, Tel.: 00352/6 61 55 57 02

Skitouren im Safiental (Kurs: K14-23)

Tourbeschreibung: Tagestouren ab Gasthaus Rathaus, Safien Platz. Anmeldung: Online Anmeldung auf der Homepage der DAV Sektion Konstanz (<https://www.dav-konstanz.de>)

Voraussetzung: Sicheres Skifahren im freien Gelände, Kondition für Aufstiege mit bis zu 1300 Hm, Kenntnisse im Umgang mit LVS Gerät

Zielgruppe: Fortgeschrittene Skitourengeher

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - **Kondition:** ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Gasthaus Rathaus, Safien Platz, Graubünden

Termin: 22.-26. März 2023

Teilnehmer: 10 (min. 5)

Weitere Informationen: Teilnehmergebühren und weitere Informationen sind auf der Homepage der DAV Sektion Konstanz verfügbar oder direkt beim Tourenleiter Anton Tchipev zu erfahren.

Anmeldung/Kursleitung: Anton Tchipev (Trainer B Skihochtouren),
Mail: anton.tchipev@dav-trier.de, Tel.: 00352/6 61 55 57 02

3 Etappen des Lahnsteigs (Kurs: K15-23)

Tourbeschreibung: 4 Tage am Lahnsteig mit Unterkunft in der DJH Diez

Voraussetzung: 6 Std. Gehzeit / 20 km mit 800 Hm sollten kein Problem sein, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit vorausgesetzt

Zielgruppe: Wanderer mit Ausdauer

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - **Kondition:** ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Diez an der Lahn

Termin: 21.-24. April 2023

Teilnehmer: 10

Teilnehmergebühr: Mitglieder 45 €, Nichtmitglieder 90 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Wir erwandern die Lahn, von der Mündung bis zur Quelle, die ersten 3 von 19 Etappen, weitere werden folgen. Landschaftlich und kulturell sehr vielfältig, mit etlichen Highlights wie Burgen, Klammern, beachtlichen Höhenmetern, anspruchsvollen Wanderpassagen. Wir wandern mit Tagesrucksack von der Unterkunft aus, diese ist die Grafenschlossjugenderherberge in Diez an der Lahn, Unterbringung in Mehrbettzimmern, Anreise und Shuttle tgl. mit der Bahn. ÜF / Bahn je ca 80 €.

Verbindliche Anmeldung bitte bis 31.01.2023.

Anmeldung/Kursleitung: Susanne Schillo (Wanderleiterin - Anwarter),
Mail: susanne.schillo@dav-trier.de, Tel.: 0157/88 96 05 19

Escapardenne (Kurs: K16-23)

Tourbeschreibung: Dieser Wanderweg verbindet die belgisch-luxemburgischen Ardennen auf einer Länge von 106 km, aufgeteilt in 5 Etappen

Voraussetzung: Trittsicherheit und Kondition für Wanderetappen zwischen 18 und 26 km in hügeligem Gelände.

Zielgruppe: Genusswanderer mit selbstständigem Gepäcktransport

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - **Kondition:** ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Luxemburgische- und belgische Ardennen

Termin: 06.-10. Mai 2023

Teilnehmer: 12

Teilnehmergebühr: Mitglieder 55 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Der Escapardenne führt durch wilde Flussufer, romantische Hochebenen und an gewaltigen Steilhängen vorbei. Er bietet eine sehr abwechslungsreiche Landschaft durch Wälder, Felder und Dörfer, wo es manches zu entdecken gibt. Die kurze Anreise erfolgt mit dem Zug von Wasserbiling nach Kautenbach, wo die erste Etappe über 25,5 km startet. Unser Ziel ist La Roche-en-Ardenne.

Anmeldung/Kursleitung: Nicole Hoffmann (Wanderleiterin),
Mail: nicole.hoffmann@dav-trier.de, Tel.: 00352 621/27 51 75

Wandern im Donaubergland (Kurs: K17-23)

Tourbeschreibung: Auf überschaubarem Raum ist die Natur des Naturparks Donau so vielfältig und einzigartig, wie kaum sonst irgendwo im Südwesten. Eine Vielzahl an herausragenden Sehenswürdigkeiten und Kulturdenkmälern unterschiedlichster Art säumt die vielen Wanderwege.

Voraussetzung: Spaß am Wandern in der Natur und Freude in der Gruppe. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine gewisse Trittsicherheit und Kondition für Wanderungen bis ca. 18 Kilometer und ca. 800 Hm mitbringen.

Zielgruppe: Wanderinnen und Wanderer, die mit Freude und leichtem Tagesrucksack, Tageswanderungen erwandern wollen

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - **Kondition:** ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Mühlheim an der Donau

Termin: 07.-11. Juni 2023

Teilnehmer: 10 (min. 5)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 55 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Mühlheim an der Donau ist eine Kleinstadt im Baden-Württemberg. Sie liegt im Donaubergland im Landkreis Tuttlingen. Vorgesehen sind Tageswanderungen auf herausragenden, zertifizierten Qualitäts- und Premiumwegen. Sechs Top-Rundwanderwege, die sogenannten „Donauwellen“ warten auf uns und stehen für Bewegung und höchsten Wandergenuss. Unterkunft: Hotel „Gasthaus Theresia“ Garni. Unsere Unterkunft liegt im Herzen der sehenswerten Altstadt. Wir haben dort Übernachtung und das Frühstück.

Anmeldung/Kursleitung: Kurt Wägelein (Wanderleiter),
Mail: kurt.waegelain@dav-trier.de, Tel.: 0151/50 52 17 73

Oberengadin 2023 – Bergfrühling im Herzen der Alpen (Kurs: K18-23)

Tourbeschreibung: Das Oberengadin ist eine einmalige Landschaft: die Seen wie eine Perlenkette mitten in den Alpen, im Süden die Eisgipfel der Berninagruppe, nach Norden abgeschirmt von den 3.000ern der Albulaalpen. Die Zeit Ende Juni dürfte für Blumenliebhaber interessant sein, normalerweise blühen dann die meisten Bergblumen. Die Touren bewegen sich zwischen etwa 1.000 m im Bergell und ca. 2.500 bis 3.000 m (abhängig von der Schneelage). Unterkunft wie immer Hotel Chesa Spuondas, St. Moritz

Voraussetzung: Viele Touren sind von der Gehtechnik her bereits relativ anspruchsvoll (bis T3, teilweise unmarkiert und leichte, weglose Passagen). Trittsicherheit, sicheres Gehen an Geröllhängen und auf Block- und Plattenwegen sowie ausreichend Kondition für bis zu 800 Hm im Aufstieg und 1.000 Hm im Abstieg bis in 3.000 m Höhe und 5–6 Stunden Gehzeit

Zielgruppe: Wanderer, die die Voraussetzungen erfüllen und für die der Spaß am Wandern und weniger die sportliche Leistung im Vordergrund steht („Genusswandern“). Aufgrund der Ausgangshöhe von ca. 1.800 bzw. 2.300 m bereits an den ersten Tagen kann es individuell Akklimatisierungsprobleme geben.

Technik: ▲▲▲▲ - **Kondition:** ▲▲▲▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Oberengadin (Hotel Chesa Spuondas, St. Moritz)

Termin: 24. Juni - 01. Juli 2023

Teilnehmer: 10 (min. 5)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 110 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Bei den Touren handelt es sich um Tagestouren. Von daher sind wir vom Programm her sehr flexibel. Stützpunkt ist das Hotel Chesa Spuondas außerhalb von St. Moritz (Doppelzimmer oder EZ mit Halbpension). Ursprünglich war das Hotel eine Villa mit repräsentativen Räumen im Erdgeschoss. Heute befinden sich dort die Bibliothek und die Speiseräume – mit Blick auf das Oberengadin. Die Zimmer sind relativ einfach eingerichtet, das Essen ist wirklich gut. Im Übernachtungspreis ist eine Karte zur kostenlosen Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel (Busse, Rhätische Bahn) sowie aller Bergbahnen enthalten.

Kosten für die Unterkunft: Preis pro Person für Unterkunft mit Halbpension: Einzelzimmer 165 Fr., Doppelzimmer 90 Fr. mit geteiltem Bad auf dem Gang oder 105 Fr. mit eigenen Bad (weitere Kategorien auf Anfrage)

Anreise: Die Anreise ist mit dem Auto, aber auch mit der Bahn direkt bis St. Moritz möglich.

Aufgrund der Hotelreservierung ist eine Anmeldung bis zum 28. Februar 2023 erforderlich.

Anmeldung/Kursleitung: Alwin Geimer (Wanderleiter),
Mail: alwin.geimer@dav-trier.de, Tel.: 00352 621/63 91 00

Berliner Höhenweg - Durch die Zillertaler Alpen (Kurs: K19-23)

Tourbeschreibung: Der Berliner Höhenweg ist ein alpiner Traumpfad in den Zillertaler Alpen, im österreichischen Bundesland Tirol. Der schwierige Höhenweg führt durch das Herz des Hochgebirgs-Naturparks Zillertaler Alpen. Herrliche Ausblicke in die vergletscherte Hochgebirgswelt erwarten die Wanderinnen und Wanderer ebenso wie wunderbare Einblicke in die Naturschönheiten dieser hochalpinen Landschaft. Der Höhenweg umfasst rund 85 Kilometer und überwindet ca. 6.600 Höhenmeter.

Voraussetzung: Freude an der Bergwelt. Erfahrungen auf alpinen Bergwegen mit ausreichender Kondition bis zu 9 Stunden Gehzeit und 1.400 Metern im Aufstieg und 1.200 Metern im Abstieg. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und gute Technik sind bei dieser Tour unabdingbar. Erfahrung bei Hüttentouren muss vorhanden sein. Als „erste“ Hüttentour ist diese Wanderung nicht geeignet.

Zielgruppe: Die Tour ist für leidenschaftliche Wanderinnen und Wanderer, die keinen Luxus benötigen, das Gepäck selbst tragen, die Vor- und insbesondere die Nachteile der Hüttenübernachtungen mit Gelassenheit hinnehmen und keine Probleme mit der Höhe über 3.000 Metern haben.

Technik: ▲▲▲▲ - **Kondition:** ▲▲▲▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Region Zillertal

Termin: 23.-31. Juli 2023

Teilnehmer: 8 (min. 5)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 120 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Die Anreise erfolgt nach Finkenberg. Von dort wandern wir zur Gamshütte. Weiter geht es zum Friesenberghaus und dann zum Furt-schaglhaus. Danach kommt ein Glanzpunkt der Tour, die Berliner Hütte. Sie ist

die größte Alpenvereinshütte in Tirol und die erste, die unter Denkmalschutz gestellt wurde. Das hat sie vor allem ihrer außergewöhnlichen prachtvollen Inneneinrichtung zu verdanken, den holzgetäfelten Wänden, dem fünf Meter hohen Speisesaal, den Kronleuchtern. Eine echte Perle also mitten im Hochgebirge. Weiter geht es zur Greizer Hütte, Kasseler Hütte und zur Edelhütte. Am letzten Tag unserer Wanderung steigen wir nach Mayrhofen ab und übernachten dort. Im Anschluss daran geht es wieder nach Hause.

Anmeldung/Kursleitung: Kurt Wägelein (Wanderleiter),
Mail: kurt.waeglein@dav-trier.de, Tel.: 0151/50 52 17 73

Sellrainer Hüttenrunde (Kurs: K20-23)

Tourbeschreibung: Zwischen den Öztaler- und Stubai Alpen gelegen stehen die Sellrainer Berge ein wenig im Schatten ihrer bekannten Nachbarn. Eine einsame Landschaft, die Stille und Erholung bietet, vor allem in den beiden Schutzgebieten. Unsere Tour führt uns in 7 Etappen, abseits ausgetretener Pfade, teilweise bis knapp an die 3.000 m heran.

Voraussetzung: Trittsicherheit, auch im Block- und Geröllgelände, Schwindelfreiheit sowie Kondition für bis zu 9 Stunden Gehzeit

Zielgruppe: Wanderer mit alpiner Bergerfahrung, die selbstständigen Gepäcktransport sowie Hüttenunterkunft nicht scheuen.

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - **Kondition:** ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Region Sellrain

Termin: 20.-26. August 2023

Teilnehmer: 8

Teilnehmergebühr: Mitglieder 100 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: An- und Abreise erfolgt ab Sellrain. Die geplanten Etappen sind Sellrain-Potsdamer Hütte-Westfalenhaus-Pforzheimer Hütte-Schweinfurter Hütte-Bielefelder Hütte-Dortmunder Hütte-Sellrain. Bei dem dichten Wegnetz kann die Länge der einzelnen Etappen den Wetterverhältnissen und der Kondition angepasst werden.

Anmeldung/Kursleitung: Nicole Hoffmann (Wanderleiterin),
Mail: nicole.hoffmann@dav-trier.de, Tel.: 00352 621/27 51 75

Lieserpfad - Wandern zwischen Maare und Mosel

(Kurs: K21-23)

Tourbeschreibung: Wanderung von ca. 74 Kilometern und insgesamt ca. 900 Höhenmeter in landschaftlich abwechslungsreicher Gegend.

Voraussetzung: Spaß am Wandern in der Heimat und Freude in der Gruppe. Lust, die wunderschöne Gegend zu entdecken in der sich die Lieser von einem kleinen Bach zum Fluss entwickelt.

Zielgruppe: Diese Wanderung ist insbesondere für Genuss und gemütliche Wanderer geeignet, die eine kurze Anreise lieben.

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - **Kondition:** ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Lieserpfad von Boxberg nach Lieser

Termin: 31. August - 03. September 2023

Teilnehmer: 10

Teilnehmergebühr: Mitglieder 45 €, Nichtmitglieder 90 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Das Wasser der Lieser hat sich kraftvoll einen Weg durch die vulkanisch geprägte Landschaft geschaffen. Der Wanderweg verläuft parallel zum Fluss und bietet eine abwechslungsreiche Wanderstrecke. Es geht über schmale Pfade und breite Wege, über Brücken, hinauf und hinab. Maare, Burgen und Mühlen säumen den Wegesrand. Eine wunderschöne Umgebung, um bewusst langsam zu reisen und die ursprüngliche Kraft der Erde zu spüren. Immer wieder bieten Bänke an ruhigen Plätzen Gelegenheit, die müden Füße eine Weile auszuruhen und etwas vom mitgebrachten Proviant zu verzehren. Hier fühlt man die Naturverbundenheit deutlich, denn durch das Liesertal führen nur wenige Straßen. Höhepunkte unterwegs sind unter anderem die Lieserquelle, das Gemündener Maar, die Manderscheider Burgen, die Wein- und Klosteranlage Siebenborn und das Schloss Lieser. Die Anreise ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln geplant, als Unterkünfte feste Unterkünfte nach Verfügbarkeit an den einzelnen Etappenzielen. Die genaue Planung erfolgt in Absprache mit den Teilnehmern.

Anmeldung/Kursleitung: Christian Schabio (Wanderleiter - Anwärter),
Mail: christian.schabio@dav-trier.de, Tel.: 00352 621/31 03 62

3 Tage Südpfalz (Kurs: K22-23)

Tourbeschreibung: 3 Tage auf dem deutsch-französischen Burgenweg durch die Südpfalz

Voraussetzung: Tagestouren mit 4 Std. Gehzeit, je ca. 15 km und 600 Hm sollten problemlos zu machen sein

Zielgruppe: Wanderer

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - **Kondition:** ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Schönauf / Pfalz

Termin: 22.-24. September 2023

Teilnehmer: 10

Teilnehmergebühr: Mitglieder 35 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Wir entdecken gemeinsam die Südpfalz, folgen dabei meist dem deutsch-französischen Burgenweg, wir wandern mit Tagesrucksack von einer festen Unterkunft aus, diese ist die urige Longhorn-Ranch in Schönauf. Unterkunft im Doppelzimmer, Abendessen in der Nachbarschaft. Kosten 120 €, ÜF, 2 Nächte, Anreise in Fahrgemeinschaften.

Verbindliche Anmeldung bitte bis 31. März 2023.

Anmeldung/Kursleitung: Susanne Schillo (Wanderleiterin-Anwärter),
Mail: susanne.schillo@dav-trier.de, Tel.: 0157/88 96 05 19

Herbstliche Panoramatouren in den bayerischen Voralpen (Kurs: K23-23)

Tourbeschreibung: Bayrischzell liegt auf ca. 800 m am Ende des Leitzachtales zwischen dem Wendelstein (1.838 m) im Norden, dem Großen Traithen (1852m) im Südosten und der Rotwand (1.884 m) im Südwesten. Gerade im Herbst bieten diese (und andere) Gipfel – bei gutem Wetter – eine phantastische Aussicht vom Glockner im Osten bis zu den Ötztaler Alpen im Westen.

Voraussetzung: Auch in den Voralpen können die Touren bereits relativ anspruchsvoll sein (bis T3, teilweise unmarkiert und leichte, weglose Passagen). Trittsicherheit, sicheres Gehen auf leichten Felsschrofen oder Baumwurzeln, auch bei feuchten und matschigen Wegen, sowie ausreichend Kondition für bis zu 1.000 Hm im Aufstieg und Abstieg und 5–7 Stunden Gehzeit

Zielgruppe: Wanderer, die die Voraussetzungen erfüllen und für die der Spaß am Wandern und weniger die sportliche Leistung im Vordergrund steht („Genusswandern“).

Technik: ▲▲▲▲▲ - **Kondition:** ▲▲▲▲▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Bayrischzell

Termin: 30. September - 07. Oktober 2023

Teilnehmer: 10 (min. 5)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 85 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Es handelt sich um Tagestouren. Von daher sind wir beim Tourenprogramm sehr flexibel. Stützpunkt ist das Hotel Klosterhof zur Post, Bayrischzell.

Kosten pro Person und Tag für Unterkunft mit Halbpension: Einzelzimmer 100 €, Doppelzimmer 95 € plus 2,50 € Kurtaxe pro Person und Tag.

Anreise: Die Anreise ist mit dem Auto, aber auch mit der Bahn direkt bis Bayrischzell möglich.

Aufgrund der Hotelreservierung ist eine Anmeldung bis zum 28. Februar 2023 erforderlich.

Anmeldung/Kursleitung: Alwin Geimer (Wanderleiter),
Mail: alwin.geimer@dav-trier.de, Tel.: 00352 621/63 91 00

Klettern in den Tannheimer Bergen (Kurs: K24-23)

Tourbeschreibung: Die Tannheimer Berge sind eine Untergruppe der Allgäuer Alpen im bayerisch-tirolerischen Grenzgebiet. Die Umgebung vom Gimpelhaus bietet hervorragende Wander- und Klettermöglichkeiten in beinahe allen Schwierigkeitsgraden. Die Kletterrouten sind überwiegend bestens abgesichert, sind vom Stützpunkt schnell erreichbar und laden zu atemberaubenden alpinen Unternehmungen ein.

Voraussetzung: Nachstieg im unteren V. Grad sollte sicher beherrscht sein.

Zielgruppe: Die Tour richtet sich an alle, die idealerweise bereits die ersten Erfahrungen im alpinen Klettergelände gesammelt haben und das Erlernte vertiefen möchten.

Technik: ▲▲▲▲ - **Kondition:** ▲▲▲▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Gimpelhaus (1.659 m)

Termin: 4 Tage im Mai/Juni 2023

Teilnehmer: 2 (min. 2)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 160 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Unser Stützpunkt ist das Gimpelhaus (1.659 m). Von da aus unternehmen wir diverse Klettereien – Gimpel, Rote Flüh, Hochwiesler.

Anmeldung/Kursleitung: Gregor Czerniak (Trainer C Bergsteigen),
Mail: gregor.czerniak@dav-trier.de, Tel.: 02241/8 99 91 96

Klettertouren in den Schweizer Gastlosen (Kurs: K25-23)

Tourbeschreibung: Klettern von Mehrseillängenrouten im Traditionsklettergebiet „Gastlosen“ in der Schweiz. Das Kalkklettergebiet trägt auch den Namen «DIE DOLOMITEN DER SCHWEIZ» und bietet abwechslungsreiche Kletterei. Zur Auswahl stehen hier z.B. die Gebiete Pfadfluh (2.066 m), Wandfluh (2.132 m) oder Jumelle (2.088 m). Bekannte Routen sind hier z.B. Salü Jan 5c (5b obl.), Hallo Marco 5c+ (5b obl.), Glenfiddich for William 5a (4c obl.) oder Arête Sud-Ouest 5b (4c obl.).

Voraussetzung: Erfolgte Teilnahme am „Aufbaukurs Plaisir“ oder entsprechende selbsterworbene Kenntnisse und Fähigkeiten. Sicheres Gehen im weglosen, ausgesetzten Gelände, Schwindelfreiheit. Kondition für einen Klettertag von bis 10 Std. (inkl. Zu- und Abstieg). Kletterkönnen im Nachstieg bis Schwierigkeitsgrad VI (UIAA) .

Zielgruppe: Fortgeschrittene Kletterer mit Interesse an Mehrseillängenrouten im Plaisir-Bereich.

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - **Kondition:** ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Freiburger Voralpen (Schweiz), Gastlosen Süd

Termin: 26.-29. Mai 2023

Teilnehmer: 6 (min. 2)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 160 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Über das verlängerte Pfingstwochenende starten wir in Richtung Gastlosen. Hier gibt es ca. 800 Routen auf einem räumlich relativ kleinen Gebiet. Von gut gesicherten Mehrseillängen (bis zu 380 m Länge), wie auch Einseillängen-Sportklettereien. Am Anreisetag kann eventuell noch ein wenig in den Sportklettergebieten geklettert werden. Übernachtet wird auf einer der Alphütten (Chalet Grat, Grubenberghütte), je nach Verfügbarkeit.

Anmeldung/Kursleitung: Thomas Schönhofen (Trainer C Bergsteigen),
Mail: thomas.schoenhofen@dav-trier.de, Tel.: 0651/46 39 64 06

Klettertouren im Lechquellengebirge (Kurs: K26-23)

Tourbeschreibung: Rund um den Spuller See und im Umfeld der Ravensburger Hütte gibt es mehrere Kletterberge, die mit relativ kurzen Zustiegen erreicht werden können. Der Paradeberg ist die Roggalspitze 2.672 m, deren elegante und ausgesetzte Nordkante als die Idealkante der nördlichen Kalkalpen gilt. Aber auch die Routen in der Westwand oder die Routen der Platznitzer Jochspitze sind lohnenswerte Kletterführten.

Voraussetzung: Klettern im Fels zügig Grad IV, Stellen bis etwa V sind möglich. Kenntnisse des Abseilens. Trittsicherheit vor allem für den Abstieg von der Roggalspitze.

Zielgruppe: Fortgeschrittene Felskletterer mit Interesse an alpinen Touren.

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - **Kondition:** ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Ravensburger Hütte am Spuller See, Gebiet Lech/Zürs

Termin: 08.- 11. Juni 2023, Fronleichnam

Teilnehmer: 6 (min. 4)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 160 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Da die Zufahrt zum Spuller See nur morgens vor 8 Uhr möglich ist, bleibt entweder nur der Wanderbus oder der Weg zu Fuß. Geparkt werden kann in beiden Fällen bei den Fischerhütten.

Anmeldung/Kursleitung: Elmar Böckler (Trainer B Hochtouren),
Mail: elmar.boeckler@dav-trier.de, Tel.: 0651/82 16 88

Rotenfels - Hohe Wände & Grate über der Nahe (Kurs: K27-23)

Tourbeschreibung: Der Rotenfels ist mit rund 200 Metern die höchste Felswand nördlich der Alpen. Die Felsmauer von 2 Kilometer breite bietet abenteuerliche Kletterrouten in Wänden, Kaminen und auf ausgesetzten Graten mit alpinem Ambiente.

Voraussetzung: Felsklettererfahrung unbedingt erforderlich. Kletterkönnen min. Grad IV und Ausdauer für 5-6 Stunden incl. zu und Abstiege. Wegen dem teilweise brüchigen Fels anspruchsvoll.

Zielgruppe: Längere alpine Klettertouren in einer beeindruckend Landschaft.

Technik: ▲▲▲▲▲ - **Kondition:** ▲▲▲▲▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Bad Münster am Stein, Rotenfels

Termin: Tagestour Spätsommer, Herbst 2023

Teilnehmer: 4 (min. 2)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 40 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: In der weitläufigen Felswand zwischen dem Hauptgipfel, der Bastei und dem Ostturm - Torre Grande befinden sich ganz unterschiedliche Klettertouren in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Die Routen in der stark zerklüfteten Wand führen über Grate, durch Wände, Verschneidungen und Kamine. Die Orientierung und der Zugang sind teilweise recht schwierig. Die Felsqualität ist abseits der gängigen Routen abscheulich brüchig und gefährlich, weshalb man die Routen absolut sicher treffen muss. Das Klettern verlangt große Erfahrung und Umsicht. Andererseits bieten die langen Mehrseillängen-Routen ein fantastisches Ambiente und ermöglichen erlebnisreiche Touren mit einem Hauch von Abenteuer. Da der Rotenfels wegen Vogelbrut im ersten Halbjahr gesperrt ist und es im Sommer oft viel zu heiß ist, kann die Tour erst nach Absprache im zweiten Halbjahr stattfinden. Die passenden Routen werden mit den Teilnehmern nach Kletterkönnen und Interesse ausgewählt.

Anmeldung/Kursleitung: Elmar Böckler (Trainer B Hochtouren),
Mail: elmar.boeckler@dav-trier.de, Tel.: 0651/82 16 88

Hochtouren in der Dauphiné (Kurs: K28-23)

Tourbeschreibung: Hochtouren in einer der wildesten Regionen der Alpen, die wir von drei verschiedenen Tälern und Hütten erkunden werden. Vom Refuge du Goléon zur Aiguille du Goléon 3.427 m, vom Refuge de la Selle zu Tete Nord de Replat 3.442 m und Rateau 3.809 m sowie vom Refuge du Temple Ecrins zum Pic Coolidge 3.775 m.

Voraussetzung: Trittsicherheit im weglosen Gelände; sicheres Gehen mit Steigeisen, Eis- u. Firnhänge bis 40°; Grundkenntnis Spaltenbergung, Klettern seilfrei bis UIAA II, im Nachstieg bis UIAA III, Kondition für Touren bis ca. 11 Stunden Gehzeit.

Zielgruppe: Bergsteiger mit Hochtourenenerfahrung

Technik: ▲▲▲▲▲ - Kondition: ▲▲▲▲▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Dauphine (Massiv d'Ecrins), Frankreich, Stützpunkte: Refuge du Goléon, Refuge de la Selle, Refuge

Termin: 24. Juni - 01. Juli 2023

Teilnehmer: 5 (min. 3)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 160 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen:

Samstag: Anreise nach La Grave, Parkplatz bei Entraigues 1.874 m, Aufstieg in ca. 1,5 h zum Refuge du Goléon 2.500 m mit phantastischen Ausblicken auf die Nordseite von Meije und Rateau.

Sonntag: vorbei am Lac du Goléon, über den Glacier du Lombard (bis 25°) und den Nordwestgrat (II) auf die Aiguille du Goléon 3.427 m, ca. 3,5 h, Abstieg 2,5 h zur Hütte.

Montag: Abstieg, Fahrt nach St. Christophe en Oisans, Aufstieg von Les Pres in ca. 3,5 h zum Refuge du Selle 2.673 m

Dienstag: über den Glacier de la Selle zum Col du Replat (bis 30°), von dort z. T. über Felsen mit einem 8m Kamin und über Bänder zum Tete Nord du Replat 3.442 m ca. 3,5 h, Abstieg zur Hütte ca 2,5 h.

Mittwoch: über Glacier de la Selle zur Breche du Rateau 3.225 m (kurz bis 40°), von dort über den Felsgrat (kurz III) und den z. T. verwächten Firngrat zur Antecime Est und kurz über Fels zum Gipfel des Rateau 3.809 m 5-6 h, Abstieg ca. 4 h zur Hütte

Donnerstag: Abstieg zum Parkplatz, kurze Fahrt nach La Berarde 1.713 m, Aufstieg in ca. 2.5 h zum Refuge du Temple Ecrins 2.410 m

Freitag: übersteile Moränenhänge zum Glacier du Temple, bis 35° zum Col de la Temple 3.321 m. Entlang des Südgrates über Felsen (z.T. II), Geröll und Schneefelder zum Ostgrat und über unschwierige gestufte Felsen zum Vorgipfel und über einen kurzen ausgesetzten Grat zum Gipfel des Piz Coolidge 3.775 m, ca. 5-6 h, Abstieg ca. 4 h zur Hütte. Samstag: Abstieg nach La Berade und Heimfahrt. In La Berade besteht ggf. die Möglichkeit in der Unterkunft des CAF nochmals zu übernachten.

Anmeldung/Kursleitung: Jürgen Steffgen (Trainer C Bergsteigen),
Mail: juergen.steffgen@dav-trier.de, Tel.: 0731/20 64 08 40

Hochtouren im Annivierstal (Wallis) (Kurs: K29-23)

Tourbeschreibung: Die Cabane de Moiry liegt oberhalb des malerischen Moiry-Sees im Annivierstal in einer der ursprünglichsten Ecken der Schweiz. Von hier aus können Hochtouren jeder Schwierigkeit angegangen werden. Ziel der Ausbildungstour ist es, den Teilnehmern eine gewisse Autonomie für leichte und mittlere Hochtouren zu geben.

Voraussetzung: Trittsicherheit; sicheres Gehen mit Steigeisen; Grundkenntnisse Spaltenbergung (werden aufgefrischt); einfache Kletterpassagen (1. Schwierigkeitsgrad) können seilfreie begangen werden; Klettern im Nachstieg bis zum 3. Grad; Kondition für Touren bis 8-10 Stunden.

Zielgruppe: Bergsteiger und Kletterer mit erster Hochtourenenerfahrung

Technik: ▲▲▲▲▲ - Kondition: ▲▲▲▲▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Cabane de Moiry

Termin: 15.-19. Juli 2023

Teilnehmer: 6 (min. 4)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 160 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen: Die moderne und komfortable Moiry-Hütte ist gemütlich in knapp 1,5 Stunden ab dem Moiry-Stausee erreichbar. Nach einem ersten Tag Gletscherausbildung können Touren mit unterschiedlichem Charakter angegangen werden: die Pigne de la Lé (3.396 m), die Überschreitung von Pointes de Mourtin und Dent des Rosses (3.564 m), die Pointe de Bricola (3.658 m), bei ganz starken Teilnehmern auch der Grand Cornier (3.962 m). In Hüttennähe gibt es zudem einen schönen Klettergarten mit Ein- und Mehrseillängenrouten.

Anmeldung/Kursleitung: Marc Fiedler (Trainer B Hochtouren),
Mail: marc.fiedler@dav-trier.de, Tel.: 00352 621/27 66 91

Rund um und auf den Großglockner (Kurs: K30-23)

Tourbeschreibung: Hochtouren Rund um und auf den Großglockner. Start und Zielpunkt der Rundtour ist das Luckner Haus in Kals am Großglockner in Osttirol. Weitere geplante Unterkünfte sind das Glockner Haus an der Glockner-Hochalpenstrasse, die Oberwalder Hütte auf dem Großen Burgstall oberhalb der Pasterze und die Stüdlhütte auf der Westseite am Fuß des Glockners über Kals.

Voraussetzung: Schwindelfreiheit und Trittsicherheit im weglosen Gelände, sicheres Gehen mit Steigeisen, Klettern im Nachstieg III-IV, auch mit Hochtourenschuhen. Kondition für Touren bis zu 10 Stunden im Hochgebirge. Beherrschung der Spaltenbergungstechniken.

Zielgruppe: Bergsteiger mit Hochtouren und Klettererfahrung

Technik: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ - Kondition: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste auf der Website

Stützpunkt: Treff- und Startpunkt Kals am Großglockner, Osttirol

Termin: 23.-29. Juli 2023

Teilnehmer: 6 (min. 4)

Teilnehmergebühr: Mitglieder 280 €. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst tragen. Die Teilnehmer eines außerhalb der Region stattfindenden Ausbildungskurses oder einer Ausbildungstour ermöglichen dem Kursleiter bzw. weiteren Ausbildern eine kostenfreie An- und Abreise. Einzelheiten sind mit dem Kursleiter zu klären.

Weitere Informationen:

Verlauf: Eingeh tour auf den Glödis 3.206 m dem Matterhorn der Schobergruppe über den Süd-Westgrat (III-IV), Abstieg über den Südostgrat (Klettersteig A/B). Eine Auswahl der möglichen weiteren Touren sind Fuscherkar Kopf 3.331 m über Nord-West und Süd-Westgrat (II), Bärenköpfe, Johannisberg 3.453 m (Gletschertouren), Überschreitung Romariswand Köpfe 3.511 m (II-III), Teufelskamp und schließlich der Großglockner, bei guten Verhältnissen über den Stüdlgrat III-IV, Abstieg über Adlersruhe, Erzherzog-Johann-Hütte. Teilweise leichte Gletschertouren bis zu anspruchsvollen Kletter-Hochtouren. Insgesamt liegen die Hauptschwierigkeiten eher beim Klettern.

Anmeldung/Kursleitung: Elmar Böckler (Trainer B Hochtouren),
Mail: elmar.boeckler@dav-trier.de, Tel.: 0651/82 16 88